

JAHRESBERICHT DER FLECKENBIBLIOTHEK 2003

Hauptstrasse 34
5330 Zurzach
Tel. 056 249 38 00
E-Mail: fleckenbibi@dplanet.ch
www.bibliothek-zurzach.ch



Wasserlesung in der Tannengasse vom 19.6.2003

Organisation

1. Bibliotheksverein

1.1. Vorstand

Gemeinderätin	Marie-Therese Spuhler
Präsidentin	Esther Scheuber
Kassierin	Catherine Schindler Kündig
Protokoll	Luciana Bachmann
Bibliotheksleiterin	Hanni Keller

1.2 Bibliotheksbetrieb

Bibliotheksleiterin	Hanni Keller
Stellvertreterin	Esther Scheuber

1.2.1 Ausleihpersonal

Bettina Iseli	Catherine Schindler Kündig
Hanni Keller	Heidi Wicki
Vreni Laube	Sigi Wohlfarth
Esther Scheuber	

1.2.2 Medieneinkauf

Erwachsene Belletristik	Esther Scheuber / Vreni Laube
Sachbücher (Erwachsene und Jugend)	Hanni Keller / Sigi Wohlfarth
Jugend Belletristik	Hanni Keller / Heidi Wicki
Kinder (Belletristik- und Sachbücher)	Catherine Schindler Kündig
Bilderbücher	Heidi Wicki
Comics	Heidi Wicki
Hörkassetten	Esther Scheuber
Videos/DVD	Bettina Iseli
CD-Rom	Sigi Wohlfarth
Zeitschriften	Catherine Schindler Kündig

1.2.3 Ausleihstunden

Die Bibliothek ist 9½ Stunden in der Woche geöffnet.

Öffnungszeiten:	Dienstag	16.00 – 17.30 Uhr
	Mittwoch	16.00 – 17.30 Uhr
	Donnerstag	18.00 – 19.30 Uhr
	Freitag	10.00 – 11.00 Uhr + 16.00 – 17.30 Uhr
	Samstag	09.30 – 12.00 Uhr

Während den Ferien: Dienstag, Donnerstag, Samstag

2. Bibliotheksstatistik

2.1 Bestandesausbau

Per Ende 2003 verfügten wir über **8561** (8619) Medien (inkl. die 200 Bücher zugemieteter fremdsprachiger Literatur), davon **693** (687) Nonbooks (8 %). Der Bestand pro Einwohner (**3939** (3924) Einwohner Ende 2003) von Zurzach beträgt somit 2 Medien.

Der Gesamtbestand der Bibliothek teilt sich wie folgt auf:

Medien	2002	2003	Erwachsene	Jugendliche	Kinder
Belletristik	3662	3550	2007	819	724
Sachbücher	2869	2800	1718	537	545
Bilderbücher	450	464	-	-	464
Comic	900	1003	28	800	175
Zeitschriften	14	14	12	1	1
Broschüren	37	37	-	37	-
Tonkassetten	55	57	52	5	-
CD	40	57	128	90	163
Videokassetten	459	381	47	34	2
DVD	41	83	56	1	-
CD-Rom	92	115	24	63	28
Gesamtbestand	8619	8561			

2.2 Ausleihe

2.2.2 Ausleihstatistik

Ausleihzahlen der Medien nach Alterskategorie:

Medien	Erwachsene	Jugendliche	Kinder
Belletristik	6682	2631	2612
Sachbücher	2408	1271	1614
Comics	67	7375	1759
Bilderbücher	-	-	1660
Tonkassetten	188	53	-
CD	458	3	--
Videokassetten	329	205	382
DVD	190	180	9
Zeitschriften	973	74	70
CD-Rom	72	453	264
Broschüre	-	36	3
Total	11367	12281	8373

Ausleihzahlen interbibliothekarischer **Leihverkehr 13** (11)

Ausleihzahlen der **Nonbooks 2325** (**3,4x pro Medium = 7,3% der Gesamtausleihen**)

Zeitschriften werden durchschnittlich ca. 70x ausgeliehen oder 5x pro Ausgabe. Comics ca. 10 x pro Medium bei Kinder und Jugendlichen.

Die **190 Taschenbücher** (99 Krimi und 91 Romane) wurden total **451** (432) und **506** (483) mal ausgeliehen, also jedes Taschenbuch ca. 5 x.

2 x 200 fremdsprachige Bücher(albanisch, englisch, französisch, italienisch, serbokroatisch, spanisch,) haben wir im Jahre 2003 von der SVB ausgeliehen. Davon wurde unterschiedlich Gebrauch gemacht. Wir konnten **total 305 (247) Ausleihen** verzeichnen.

Gesamtausleihen	2002 28929	2003 32021	Veränderung 10.7 %
		2002	2003
Ausleihen pro Einwohner (Zurzach)		7.4	8.1
Ausleihen pro Benutzer		24.5	30
Ausleihen pro Medieneinheit		3.3	3.74

Jahresausleihen von 1994 bis 2003

1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003
14675	17070	20697	23202	25233	27424	27411	28718	28929	32021

2.2.3 Leserkarten

Im Jahr 2003 wurden (487) 534 Leserkarten gelöst. Von diesen sind 130 (131) Mitglieder (inkl. Vorstand und Personal) des Bibliotheksverein.

Leserkategorie	total	von Zurzach	Auswärtige
Kombi-Erwachsene (MG)	26 (31)	25	1
Kombi-Familie (MG)	93 (88)	74	19
Personal/Vorstand	12 (12)	12	-
Einzel-Erwachsene	72 (75)	38	24
Familie	202 (224)	75 (80)	127 (144)
Lehrling/Studierende	4 (4)	2	2
Jugend	51 (69)	33 (51)	18
Kinder	28 (31)	20	8
Total	488 (534)	279 (313)	209 (221)

Verkauf von:	Videokarten 5-er-Abo	95 (104)
	Videokarten 10-er-Abo	59 (42)

Unter der Annahme, dass durchschnittlich pro Familie 3 Personen die Bibliothek benutzen, erfolgt eine **Gesamtbenutzerzahl** von ca. **1093 (1182) Personen. 592 (637)** Personen resp. 54 % aus Zurzach, **501 (545)** sind auswärtige Leser.

Die Bücher wurden im Durchschnitt **3.7x** umgesetzt. Die grösste Leseratten sind bei der Kategorie Familien, die Felders aus Zurzach, bei den Erwachsenen, Sendera Karin

aus Zurzach, bei den Jugendlichen, Wiesmann Simone aus Mellikon und bei den Kindern, Candraia Tania ebenfalls aus Zurzach.

Vom 1.1. bis 31.12.2003 war die Bibliothek an 226 (231) **Tagen offen**, d.h. **427 (441)** Stunden. Pro Öffnungstag erfolgten durchschnittlich 42 Ausleihen oder 75 Ausleihen pro Stunde. Die Ausleihspitze wurde am 1. Samstag des Jahres 2003 mit 775 Bewegungen in 2,5 Stunden registriert.

Arbeitsstunden des Personals:

Im letzten Jahr arbeitete das Team **insgesamt 1584 (2132)** Stunden. Für den **Bibliotheksbetrieb 1291 (1356)** Stunden und **293 (776)** Stunden für den Verein. Eine recht große Differenz vor allem bei den Arbeiten für den Verein. Im Jahre 2002 feierten wir unser Jubiläum, dann hatten wir im vergangenen Jahr keine neue Person mehr einzuschulen. Zudem fanden nur noch 3 Sitzungen statt gegenüber 5 Sitzungen im Vorjahr 2002. Es wurde sehr effizient gearbeitet, also kann man von einem eingespielten Team sprechen.

2.2.4 Hitlisten:

	Titel	SchriftstellerIn	Ausl.
Belletristik/E	1. Der Mann der lächelte	Mankell, Henning	20
	2. Der Tote vom Strand	Nesser, Hakan	19
	3. Feine Freunde	Leon, Donna	19
Belletristik/J	1. Eintausend Sommersprossen	Hussrts, Jossee	18
	2. Twig im Dunkelwald	Stewart, Paul	17
	3. Die Spur der Attentäter	Lelly, Fiona	17
Belletristik/K	1. Gefahr aus dem All	Blanck, Ulf	16
	2. Chaos vor der Kamera	Blanck, Uff	15
	3. SOS über den Wolken	Blanck, Uff	14
Sachbücher/E	1. Guinness World Records 2003	Kuchenbecker, Olaf	11
	2. Schlank mit den richtigen Kohleh.	Sulzberger, Margrit	11
	3. Ich, Alina(Biogr Tochter F.Castro)	Fernández, Alina	10
Sachbücher/J	1. Berufswahlbuch	Zihlmann, René	16
	2. Das alte Rom	Lewis, Brenda Ralph	11
	3. Katzen	King, Angela	11
Sachbücher/K	1. Skelette	Johnson, Jinny	12
	2. Raubkatzen	Beaumont, Emilie	12
	3. Raubkatzen	Klevansky, Rhonda	12
Bilderbücher	1. Wo ist Walter jetzt?	Handford, Martin	16
	2. Pauli	Weninger, Brigitte	14
	3. Folge der Spur durch die Stadt	Wandrey, Guido	12
Comics	1. Der Richter	Gosciny	29
	2. Tim und Struppi, 4	Hergé	24

	3. Vetterwirtschaft	Morris	23	
VC/E	1. MIB – Men in Black; 2 2. A beautiful mind 3. Kate & Leopold	Jones, Tommy Lee Crowe, Russell Ryan, Meg	10 10 10	
DVD/E	1. Oceans's Eleven 2. Mord nach Plan 3. Das Haus am Meer	Pitt, Brad Bullock, Sandra Scott Thomas, Kristin	15 12 11	
VC/J	1. Natürlich blond 2. Bend it like beckham 3. Catch me if you can	Witherspoon, Reese Knightley, Keira DiCaprio, Leonardo	12 10 9	
DVD/J	1. Bridget Jones's diary 2. Harry Potter und die Kammer.. 3. Hals über Kopf	Fielding, Helen Cleese, John Potter, Monica	17 16 11	
VC/K	1. Ice Age 2. Atlantis 3. Lilo & Stitch	Wedge, Chris Walt Disney Walt Disney	13 11 11	
CD-Rom/E	1. No one lives forever 2. Easydriver 3. Sudden Strike		7 6 6	
CD-Rom/J	1. Harry Potter und der Stein der Weisen 2. Der Herr der Ringe 3. Sim City 3000		25 20 19	
CD-Rom/K	1. Die Sims 2. Die Sims 3. Die Sims		26 24 22	
CD	1. Die Haarsträubenden F.... 9 2. Die Haarsträubenden F.... 14 3. Die Haarsträubenden F.... 18	Graf, Roger Graf, Roger Graf, Roger	13 18 18	
TC	1. Harry Potter und der Gefangene 2. Die Haarsträubenden F....2 3. Harry Potter und der Feuerkelch	Rowling, Joanne K. Graf, Roger Rowling, Joanne K.	16 13 12	
ZS	1. Mein schöner Garten 2. Merian 3. Schöner Wohnen		140 116 115	

2.3 Besucher

Vreni Laube leitet den Lesezirkel der Pro Senectute. Erfreulicherweise nehmen 13 TeilnehmerInnen jede zweite Woche an dieser Veranstaltung teil.

Auch fanden interne Spielabende und Sitzungen der Ludothek in unseren Räumlichkeiten statt.

2.4 Aktivitäten

Während der Wintermonate; anfangs und Ende Jahr; liessen sich 45 (57) Kinder von Elisabeth Eberle in die Welt der Märchen führen.

Das Ausleihpersonal hielt 3 Sitzungen ab.

Am 24. April wartete unsere Präsidentin Esther Scheuber mit dem Helferessen für das Drehorgelfest 2002 auf. Das Essen wird immer von Esther gesponsert, Lisbeth Brogli bereichert den Tisch jeweils mit ihrem bekannten Schoggimousse. Herzlichen Dank den beiden Frauen.

Zum Jahr des Wassers, welches aber besser als das Jahr der Hitze bezeichnet worden wäre, veranstaltete die Bibliothek am 18. Juni zum ersten Mal in der Tannengasse, neben dem Brunnen unter freiem Himmel, eine Wasserlesung. Texte suchte Catherine Schindler Kündig aus, weitere interessantes Wissen vermittelte der Vizebrunnenmeister Enzo Enzmann. Kurz vor Jahresende fand eine Lesung mit Alex Capus „Glaubst du, dass es Liebe war“.statt. Gegen Ende Jahr organisierte die Buchhandlung Hübscher erneut eine Lesung von Garcia Lorca „Flieg, Flegel, flieg“.

Das Drehorgelfest fand am 30. August statt, wo wir wiederum mit unseren bekannten Crêpes aufwarteten.

Damit es uns nicht langweilig wurde, durften wir gerade im Anschluss an das Drehorgelfest, am 6. September, den Kaffeestand am Zorzimärt mit Kuchen und Kaffee übernehmen.

Rund 45 Personen folgten am 23. Oktober wiederum einer Einladung zur Weinlesung mit Romi Ruedin und Fredy Kalt.

Die 4. Halloween-Nacht fand pünktlich am 31. Oktober statt. Diesmal amüsierten sich 27 Kinder in der Bibliothek. Die Kinder wurden durch unsere Leute bestens betreut und die in Zurzach begangenen Halloweenstreiche und -schmierereien konnten nicht auf das Konto dieser Kinder gebucht werden.

Die wunderschöne Fensterdekoration zu Weihnachten dachten sich die Kindergärtnerinnen von Zurzach aus und hängten sie auch wieder eigenhändig mit ihren Kindern auf. Die Arbeiten finden immer guten Anklang. Herzlichen Dank für diese tollen und wunderschönen Bastelarbeiten.

Am 7.12. führten wir die Kaffeestube am Zurzacher Weihnachtsmärt durch. Dafür benötigten wir viele Kuchen und Torten. Allen Kuchenbäckerinnen ein 3-faches Hoch.

Das damit verdiente Geld wird wiederum in die Bibliothek investiert und kommt der Bevölkerung resp. den Benutzern der Bibliothek zu Gute.

Damit unser Bibliothekpersonal bei guter Laune gehalten werden kann, erlauben wir uns, einmal pro Jahr einen gemütlichen Ausflug zu machen. Am 28. Juni besuchten wir im Casinotheater Winterthur „Walter Tell von Victor Giaccobo“. Dies jeweils als Zückerli für die enorme Arbeit während des Jahres.

2.5 Personelles

Das Ausleihpersonal besuchte wiederum kantonale Kurse.

2.6 Ausblick auf das Jahr 2004

Am 28. August werden wir wiederum während des Drehorgelfestivals eine Crêperie betreiben.

Die Ausleiherinnen besuchen wiederum verschiedene Kurse, welche die Aarg. Bibliotheks-kommission anbietet.

Es sind Veranstaltungen wie Weinlesung, Märlistunde, Bibliothekskaffee, Halloween, Seniorenlesezirkel, Lesungen etc. geplant.

2.7 Verdankungen

Marie Therese Spuhler, unserer Gemeinderätin, verdanken wir ihren Einsatz im zweiten Amtsjahr. Leider verlässt sie uns schon wieder, da nun Catherine Schindler das Ressort Bibliothek von Seiten des Gemeinderates übernommen hat. Herzlichen Dank für ihre positive Unterstützung.

Und noch immer sind wir diesselben Frauen in der Bibliothek, was sich sicher auch auf die immer wenigeren Arbeitsstunden des Personls auswirkt. Wir sind ein eingespieltes Team. Allen Mitarbeiterinnen ein herzliches Dankeschön für den tollen Einsatz, die Treue und die angenehme Zusammenarbeit.

Den beiden Vorles- und Erzählfrauen Romi Ruedin und Elisabeth Eberle danken wir wiederum für ihren Einsatz und ebenfalls für ihre Treue.

Wiederum danken dürfen wir Marianne Hübscher für ihre gute Beratung bei unseren Einkäufen, für die tollen Leseveranstaltungen und ihre angenehme Art.

Am 8.10. wurde der alte PC liquidiert. Der ehemalige PC, der als Server diente, wurde als Abfrageterminal eingesetzt und ein ganz neuer PC wiederum als Server für die

Ausleih- und sonstigen Arbeiten angeschafft. Die Firma Bivo aus Zurzach liefert uns jeweils die Hardware, die Firma Winmedio aus Thun die nötige Software dazu. Bei der Installation lief nicht alles ganz so rund wie vorgesehen. Hansueli Voit verbrachte mehrere Stunden bis das Ganze angepasst war und wieder einwandfrei lief. Er stellte uns seine Arbeit mit 7,5 Stunden in Rechnung, was sicher nicht so ganz real ist. Auch sonst springt er hie und da bei anfallenden Problemen schnell über die Strasse. Wir danken Hansueli Voit für seine Spontanität und seinen Einsatz zu Gunsten der Bibliothek.

Auch unsere Männer dürfen wir dieses Jahr wiederum loben, weil sie immer tatkräftig und selbstverständlich an den Veranstaltungen Hand anlegen.

Hanni Keller

Fleckenbibliothek Zurzach

31.12.02

**Ab-
schluss**

Bez.	Konto-Nr.	80	Aktive	Passive	Aktive	Passive
Konto	Text					
Bilanz						
	1	Aktive			9'391.75	
	10	Umlaufvermögen	4'343.05			
	100	Kasse	1'239.8			
	101	Postcheck	2'626.55			
	102	Bank	271.35			
	103	Debitoren	0.00			
	104	Verrechnungssteuer Bank/Post	35.35			
	109	Transitorische Aktive	170.00			
	11	Anlagevermögen	5'048.70			
	116	Mobilien, Einrichtungen	3'909.40			
	117	EDV Hardware/Software	1'139.30			
	2	Passive				14'259.80
	20	Kreditoren		3'498.00		
	22	Transitorische Passiven		1'140.00		
	25	Eigenkapital		9'621.80		
		Bilanz				(4'868.05)
31.12.02		Vermögen		4'753.75		

inkl. Startsubvention

Erfolgsrechnung

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 Material- und Warenaufwand			17'120.60	
30 Medien	16'808.60			
300 Bücher & Comics	12'215.30			
310 Nonbooks	3'410.40			
320 Zeitschriften	605.60			
330 Ausrüstung (Folien etc.)	577.30			
34 Gebühren für Leihbestände	50.00			
35 Mitgliedschaften (SBD etc)	262.00			
4 Uebrigter Betriebsaufwand			57'515.30	
40 Personalaufwand	21'753.60			
400 Saläre (Ausleih., Reiniq.,Lesung)	17'742.00			
401 Zulagen	0.00			
402 AHV/ALV	3'523.00			
403 Personalversicherung	364.60			
406 Ausbildungskosten	124.00			
407 Personalnebenkosten (Geschenke)	0.00			
41 Raumaufwand	27'872.60			
410 Miete, Heizung	26'372.50			
411 Nebenkosten (Strom, Reinigung)	1'500.10			
42 Kapitalzinsen	0.00			
43 Unterhalt, Mobiliar u. Computer	1'284.50			
44 Abschreibungen/Amortisation	1'736.90			
45 Sachversicherungen	751.20			
46 Büroaufwand	1'773.00			
460 Büromaterial	437.85			
461 Telefon	398.30			
462 Drucksachen	0.00			
463 Porti	686.90			
464 Post-, Bankspesen	48.75			
465 Fotokopien (Unterhalt)	201.20			
49 Diverse Unkosten	2'343.50			
490 Diverses (Inserate)/Steuern	406.50			
491 Transport- u. Reisespesen	0.00			
493 Veranstaltungen (L,M,GV usw.)	1'937.00			
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6 Ertrag				69'767.85
60 Beiträge		63'517.25		
600 Subventionen		0.00		

601	Beiträge Gemeinden		46'250.00	
602	Spenden, Legate, Mahngebühren		2'385.25	
603	Lesekarten		6'862.00	
604	Vereins-Mitgliederbeiträge		4'215.00	
605	Videokarten		3'805.00	
610	Untermiete Ludothek		5'367.00	
611	Nebenkosten Ludothek		373.20	
64	Diverse Beiträge		461.00	
640	Defekte u. verlorene Medien		196.50	
641	Verkauf ausgeschiedener Medien		247.50	
642	Andere Verkäufe (T-Shirt)		17.00	
67	Zins- und Wertschriftenertrag		49.40	
670	Zinsertrag		49.40	
671	Wertschriftenertrag		0.00	
	Zusammenzug			
3	Material-u. Warenaufwand	17'120.60		
4	Uebrigter Betriebsaufwand	57'515.30		
3 u. 4	Aufwand		74'635.90	
6	Ertrag			69'767.85
	Erfolgssaldo (Mehraufwand)			(4'868.05)
	Vermögensabnahme			
31.12.02	Saldo	9'621.80		
31.12.02	Erfolgssaldo(Vermögenszunahme)		(4'868.05)	
31.12.02	Vermögen		4'753.75	inkl. Startsubvention von 10000.--

Budget**2003****2004**

Konto	Text	Aktive	Passive	Aktive	Passive
11	Anlagevermögen	5'800.00		4'075.00	
116	Mobilien, Einrichtungen	3'100.00		2'475.00	
117	EDV Hardware/Software	2'700.00		1'600.00	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	Material- und Warenaufwand	17'100.00		16'100.00	
30	Medien	16'600.00		15'600.00	
300	Bücher & Comics	11'200.00		10'800.00	
310	Nonbooks	4'300.00		3'700.00	
320	Zeitschriften	600.00		600.00	
330	Ausrüstung (Folien etc.)	500.00		500.00	
34	Gebühren für Leihbestände	350.00		350.00	
35	Mitgliedschaften (SBD etc)	150.00		150.00	
4	Uebrigter Betriebsaufwand	31'510.00		32'985.00	
40	Personalaufwand	24'100.00		25'600.00	
400	Saläre (Ausleih., Reiniq.,Lesung)	19'500.00		21'000.00	
401	Zulagen	0.00		0.00	
402	AHV/ALV	4'000.00		4'000.00	
403	Personalversicherung	400.00		400.00	
406	Ausbildungskosten	200.00		200.00	
407	Personalnebenkosten (Geschenke, Inserate)	0.00		0.00	
41	Raumaufwand	1'500.00		1'500.00	
410	Miete, Heizung	0.00		0.00	
411	Nebenkosten (Strom, Reinigung)	1'500.00		1'500.00	
43-45	div.	2'300.00		2'275.00	
43	Unterhalt, Mobiliar u. Computer	800.00		625.00	
44	Abschreibungen/Amortisation	750.00		900.00	
45	Sachversicherungen	750.00		750.00	
46	Büroaufwand	1'710.00		1'710.00	
460	Büromaterial	450.00		450.00	
461	Telefon	450.00		450.00	
462	Drucksachen	100.00		0.00	
463	Porti	550.00		600.00	
464	Post-, Bankspesen	60.00		60.00	
465	Fotokopien (Unterhalt)	100.00		150.00	
49	Diverse Unkosten	1'900.00		1'900.00	
490	Diverses (Inserate)/Steuern	300.00		300.00	
491	Transport- u. Reisespesen	100.00		100.00	
493	Veranstaltungen, Werbung	1'500.00		1'500.00	
494	Umzugskosten	0.00			

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6 Ertrag		48'900.00		49'300.00
60 Beiträge		48'550.00		48'850.00
600 Subventionen		0.00		0.00
601 Beiträge Gemeinden		28'250.00		28'250.00
602 Spenden, Legate, Mahngebühren		2'000.00		2'200.00
603 Lesekarten		10'000.00		10'000.00
604 Vereins-Mitgliederbeiträge		4'200.00		4'200.00
605 Videokarten		4'100.00		4'200.00
610 Untermiete Ludothek		0.00		0.00
611 Untermiete Nebenkosten		0.00		0.00
64 Diverse Beiträge		300.00		400.00
640 Defekte u. verlorene Medien		200.00		200.00
641 Verkauf ausgeschiedener Medien		100.00		200.00
642 Andere Verkäufe (T-Shirt)		0.00		0.00
67 Zins- und Wertschriftenertrag		50.00		50.00
670 Zinsertrag		50.00		50.00
671 Wertschriftenertrag		0.00		
Zusammenzug				
3 Material-u. Warenaufwand		17'100.00		16'100.00
4 Uebrieger Betriebsaufwand		31'510.00		32'985.00
3,4, Aufwand		48'610.00		49'085.00
6 Ertrag		48'900.00		49'300.00
Erfolgssaldo (Mehraufwand)		290.00		215.00
erwartetes Umlaufvermögen Ende Jahr	4317.55	4'607.55		4'822.55
ohne Abschreibungen				